

Berufliche Bildung

Kostenfrei, unabhängig, freiwillig

Berufliche Bildung und Jobsuche sind fordernde Aufgaben. Wer zusätzlich zu einer Beschäftigung für eine Familie die Verantwortung trägt, muss doppelt gut planen.

Mit Ihren Fragen sind Sie nicht allein: Die **Beratung zu Bildung und Beruf** bietet Ihnen jederzeit kostenfreie, unabhängige und vertrauliche Beratung zu beruflicher Orientierung, Bildung und Vorankommen im Job.

Erfahren Sie von den Möglichkeiten, die Jobcenter und Agentur für Arbeit für Menschen mit Erziehungsaufgaben bieten und lernen Sie unabhängige Unterstützungsangebote im Bezirk und in der Stadt kennen.

Wann?

27. Oktober 2021, 10:00 bis 12:00 Uhr

Die Online-Veranstaltung findet über eine gesicherte Version der Videokonferenz Zoom statt (lizensiert und DSGVO-konform).

Ab 9:00 Uhr erhalten Sie technische Unterstützung beim Ankommen im digitalen Raum.

Wie?

Die Anmeldung erfolgt über BeratungBildungBeruf@goldnetz-berlin.de oder telefonisch unter 030 22 19 22 500.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Beratung zu Bildung und Beruf in Steglitz-Zehlendorf und Tempelhof-Schöneberg in Kooperation mit den **Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt** Jobcenter Steglitz-Zehlendorf, Jobcenter Treptow-Köpenick, Jobcenter Tempelhof-Schöneberg, Jobcenter Neukölln, Jobcenter Friedrichshain-Kreuzberg, Agentur für Arbeit Berlin Süd

Wir weisen darauf hin, dass die Angebote jeweils in eigener (datenschutz-) rechtlicher Verantwortlichkeit angeboten und wahrgenommen werden. Sollten Sie daher Fragen zur möglichen Verarbeitung Ihrer Daten haben, wenden Sie sich bitte vor einer möglichen Nutzung eines Angebotes an die jeweiligen Anbieter*innen. Die Jobcenter sind ausdrücklich nicht für die Verarbeitung Ihrer Daten durch die Anbieter*innen verantwortlich.

jobcenter   **Agentur für Arbeit**

 **Goldnetz**
Weiterbildung, Coaching, Beschäftigung

 **BERATUNG
Bildung & Beruf**
 **BERLIN**
Beratung
für Integration, Arbeit
und Soziales
Die Beratung zu Bildung und Beruf wird durch die Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales mit Mitteln des Landes Berlin gefördert.